

# Manuelle Instrumentenaufbereitung Korsolex<sup>®</sup> extra



# Korsolex® extra

Aldehydisches Desinfektionsmittel für thermolabile und -stabile Instrumente.

## Eigenschaften

- Viruzidie gem. RKI
- außerordentlich anwenderfreundlich
- hervorragende Materialverträglichkeit
- angenehmer Geruch
- wirtschaftliche Einsatzkonzentrationen
- kompatibel mit chemo-thermischer Endoskopaufbereitung

## Aufbereitung

Korsolex extra ist ein einzigartiges synergistisches System aus exakt aufeinander abgestimmten Aldehyden und quartären Ammoniumverbindungen. Das moderne Instrumenten-Desinfektionsmittel für thermolabile und -stabile Instrumente verbindet viruzide Wirksamkeit mit einer Reihe von Anwendervorteilen, wie z. B. mit wirtschaftlichen Einsatzkonzentrationen und einem angenehmen Geruch. Korsorex extra verfügt über eine hohe Materialverträglichkeit gegenüber einer Reihe von Werkstoffen, wie z. B. Glas, Keramik, Edelstahl, Buntmetalle, Aluminium, Kunststoff, Hartplastik, Silikon, Gummi, Hartgummi, Plexiglas®, Makrolon®, Latex und Porzellan.

## Leistungsspektrum

Das breite mikrobiologische Wirkungsspektrum von Korsorex extra entspricht den Empfehlungen des Robert Koch-Instituts (RKI), der Deutschen Vereinigung zur Bekämpfung der Viruskrankheiten (DVV) und der Deutschen Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie (DGHM) und wurde in mehreren Gutachten bestätigt.

### • Viruzidie gem. RKI

Entsprechend den RKI-Empfehlungen muss eine Instrumentenaufbereitung mit viruziden Desinfektionsmitteln erfolgen, wenn bei semikritischen Medizinprodukten keine nachgeschaltete Sterilisation erfolgt. Die Viruswirksamkeit von Desinfektionsmitteln wurde einheitlich mit der Kennzeichnung „begrenzt viruzid“ und „viruzid“ geregelt (1).

„Begrenzt viruzid“ lobt die Wirksamkeit gegenüber behüllten Viren aus, „viruzid“ diejenige gegen behüllte und die schwerer zu inaktivierenden unbehüllten Viren. Korsorex extra verfügt über eine viruzide Wirkung und ist daher uneingeschränkt für den Einsatz zur Aufbereitung thermolabiler Instrumente, wie z. B. Endoskope, gemäß den geltenden Empfehlungen geeignet.

### • Viruzidie gemäß KRINKO/DVV

In Deutschland ist für die abschließende Desinfektion von semikritischen Medizinprodukten der Einsatz von viruziden Mitteln nach DVV\* gemäß den Empfehlungen der KRINKO\*\* und nicht die europäische EN-Norm 14476 maßgeblich. Dem entsprechend sollten Gutachten gemäß der DVV/RKI-Leitlinie mit Poliovirus, Adenovirus und dem Polyoma-Virus SV 40 sowie dem Vaccinia-Virus, Stamm Elstree für die Deklaration einer viruziden Wirksamkeit zugrunde gelegt werden.

## Anwendungsgebiete

Korsolex extra ist besonders für jene Bereiche geeignet, die eine kurze Einwirkzeit mit einem breiten Wirkungsspektrum und wirtschaftlichen Einsatzkonzentrationen fordern. Korsorex extra eignet sich für alle gängigen manuellen und halbautomatischen Aufbereitungen im Kaltverfahren.

Darüber hinaus ist Korsorex extra auch kompatibel mit dem aldehydhaltigen System Korsorex Endo zur chemo-thermischen Endoskopaufbereitung.

1 Prüfung und Deklaration der Wirksamkeit von Desinfektionsmitteln gegen Viren, Bundesgesundheitsbl – Gesundheitsforsch – Gesundheitsschutz 2004; 47; 62-66

\* Deutsche Vereinigung zur Bekämpfung von Viruskrankheiten e. V.

\*\* Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention

## Anwendung

### • Tauchbadverfahren

Korsolex extra wird als Konzentrat geliefert und ist gemäß den Dosierungsempfehlungen mit den entsprechenden Einwirkzeiten (s. Dosiertabelle) einzusetzen.

Zum Schutz des Personals müssen alle Instrumente unmittelbar nach ihrem Einsatz soweit wie möglich in Einzelteile zerlegt bzw. geöffnet und in eine Reinigungslösung (Bodedex forte, Bodedex zyme oder Bomix plus) eingelegt werden. Bei der anschließenden Desinfektion müssen sämtliche zu desinfizierenden Oberflächen bzw. Hohlräume vollständig mit der Korsorex extra-Lösung benetzt sein. Nach der Desinfektion erfolgt das gründliche Abspülen und Trocknen der Instrumente.

Qualität durch Expertenwissen und jahrzehntelange Anwenderexpertise: Auf Basis unserer wissenschaftlichen Kompetenz, eigenen Forschungsprojekten und einem internationalen Netzwerk entwickeln wir optimierte, wirtschaftlich attraktive Präventionsmaßnahmen.

Wir forschen für den Infektionsschutz. [www.bode-science-center.de](http://www.bode-science-center.de)





- **Zirkulationsverfahren**

Korsolex extra ist für alle gängigen Zirkulationsverfahren in halbautomatischer und vollautomatischer (Kaltverfahren) Ausführung geeignet. Zur Vorreinigung außerhalb des Gerätes wird Bodedex forte, Bodedex zyme oder Bomix plus empfohlen. Gemäß den RKI-Empfehlungen zur Endoskopaufbereitung muss auch bei Zirkulationsverfahren vor der Desinfektion flexibler Endoskope eine sorgfältige manuelle Reinigung erfolgen.

- **Chemo-thermische Endoskop-Aufbereitung**

Werden Endoskope sowohl manuell als auch maschinell aufbereitet, kann Korsorex extra unbedenklich für die manuelle Aufbereitung verwendet werden. Unverträglichkeiten durch die chemo-thermische Endoskopaufbereitung mit Korsorex Endo treten dabei nicht auf.

- **Wasserqualität**

Zum Materialschutz hochwertiger Instrumentarien empfiehlt sich die Verwendung von keimfreiem, voll entsalztem Wasser, insbesondere zur Schlusspülung nach der Desinfektion. Unter ungünstigen Umständen können auch in Wasser von Trinkwasserqualität zu hohe Konzentrationen von Mineralstoffen (Salzen) vorliegen, die die Bildung von Lochkorrosion begünstigen.

- **Sterilisation**

Vor der Sterilisation, z. B. mittels Autoklav, sind die Instrumente gründlich zu wässern und zu trocknen. Der zur Sterilisation eingesetzte Dampf muss frei von Verunreinigungen sein. Um dies sicherzustellen, müssen die Empfehlungen der Norm an die Qualität des Kesselspeisewassers und des Kondensates erfüllt werden.

- **Standzeiten**

Die Standzeit der Gebrauchslösung beträgt 1 Tag.  
Bei Verwendung der BODE X-Wipes beträgt die Standzeit 28 Tage.

# Korsolex® extra

Aldehydisches Desinfektionsmittel für thermolabile und -stabile Instrumente.



## Mikrobiologie

Bakterizid, levurozid, fungizid, tuberkulozid, mykobakterizid, begrenzt viruzid (inkl. HBV, HIV, HCV), viruzid. Gutachten stehen auf Anfrage zur Verfügung.

## Kompatibilität

Kontakte zwischen aminischen und aldehydischen Produkten sind zu vermeiden. Deshalb ist eine intensive Zwischenreinigung durchzuführen, wenn von einem aminischen auf ein aldehydisches oder von einem aldehydischen auf ein aminisches Produkt umgestellt wird.

## Listung

VAH, CE-Kennzeichnung gemäß Medizinproduktegesetz (MPG), IHO-Viruzidie-Liste

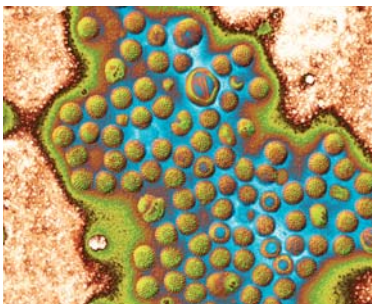
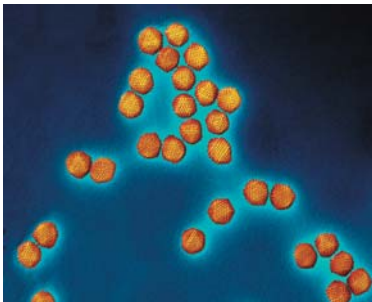
## Zusammensetzung

100 g Konzentrat enthalten:  
 (Ethylendioxy)dimethanol 15,3 g; Glutaral 7,5 g;  
 Benzyl-C12-18-alkyldimethyl- ammoniumchloride 1,0 g;  
 Didecyldimethylammoniumchlorid 1,0 g;

## Chemisch-physikalische Daten

Aussehen	blaue, klare Flüssigkeit
pH-Wert Konzentrat	ca. 4
2 %ige Lösung	ca. 6
3 %ige Lösung	ca. 6
Dichte (20 °C)	ca. 1,04 g/cm <sup>3</sup>

## Dosierung



### Bakterien und Pilze

VAH		1 Min.	5 Min.	15 Min.	30 Min.	1 Std.	2 Std.	4 Std.
Zertifizierte Anwendungsempfehlung zur prophylaktischen Instrumentendesinfektion vom Verbund für Angewandte Hygiene (VAH); Basierend auf Suspensions- und praxisnahen Versuchen; getestet unter geringer (entspr. gereinigten Instrumenten) / hoher Belastung (entspr. verschmutzten Instrumenten)	Bakterizidie/Levurozidie							
	- geringe Belastung			1,0 %	0,75 %	0,5 %		
	Fungizidie							
	- geringe Belastung			4,0 %	3,0 %	2,0 %		
	Tuberkulozidie							
	- geringe Belastung			3,0 %	2,5 %	1,5 %		
Mykobakterizidie								
- geringe Belastung			4,0 %	2,5 %	1,5 %			

### Viren

Wirksam gegen Viren (Deutsche Vereinigung zur Bekämpfung der Viruskrankheiten - DVV)	Begrenzte Viruzidie (inkl. HBV, HIV, HCV)		1,0 %					
	Viruzidie					4,0 %	3,0 %	
Begutachtet gegenüber unbehüllten Viren (DVV)	Adenovirus		3,0 %	1,0 %				
	Polyomavirus			3,0 %	2,0 %	1,0 %		
Begutachtet gegenüber unbehüllten Viren (in Anlehnung an DVV)	Rotavirus		1,0 %					
EN	Viruzidie (EN 14476)							
	- geringe Belastung			4,0 %	3,0 %	2,0 %		
	Adenovirus (EN 14476)							
Phase 2 / Stufe 1 Wirksam nach EN Phase 2 / Stufe 1 (Suspensionsversuche), getestet unter geringer / hoher Belastung	- geringe Belastung		1,0 %					

Die Lösung stets mit kaltem Wasser (max. Raumtemperatur) ansetzen.

## Desinfektion von nicht einlegbaren Medizinprodukten

### Anwendung von Korsolex extra in Kombination mit BODE X-Wipes

#### Ultraschallköpfe/Sonden/TEE-Sonden (nicht tauchbar)

Für nicht oder nicht vollständig einlegbare Medizinprodukte, wie Ultraschallköpfe, TEE-Sonden und andere Sonden, werden von den jeweiligen Herstellern i.d.R. nur allgemeine Empfehlungen zur Aufbereitung gegeben, wobei darauf hingewiesen wird, dass das Medizinprodukt in die Desinfektionsmittellösung nicht vollständig eingelegt werden darf.

Die Lösung ist: Die Desinfektion der Medizinprodukte mit Korsolex extra in Verbindung mit den BODE X-Wipes entsprechend durchzuführen.

Hierfür ist folgendes Vorgehen einzuhalten:

1. Entfernen möglicher Kontaktgele u.ä.  
z. B. mit einem trockenen Zellstofftuch oder mit einem mit Bodedex forte oder Bomix plus getränkten BODE X-Wipe.
2. Gründliches Abwischen der Flächen mit einem mit Korsolex extra getränkten BODE X-Wipe.
3. Abwarten der Einwirkzeit (Oberfläche trocknet ab).
4. Entfernung möglicher Produktreste nach Ablauf der Einwirkzeit. Hierfür Wasser von mind. Trinkwasserqualität verwenden.

### Zu beachten ist, dass

- der Spender vor erstmaliger Verwendung für diesen Anwendungszweck mit einem Spezialetikett zu versehen ist
- nur die angegebenen Konzentrationen zu verwenden sind (siehe Dosiertabelle)
- die Korsolex extra-Gebrauchslösung im BODE X-Wipes-Spender eine maximale Standzeit von 28 Tagen hat. Diese darf nicht überschritten werden
- die Standzeit der Lösung auf dem Spender mithilfe des „angesetzt am ...“ Etiketts zu vermerken ist

Details zum Befüllen und zur Aufbereitung des Spenders siehe Produktblatt BODE X-Wipes.

Diese Art der Aufbereitung von Medizinprodukten hat sich als praktikable Lösung bei Ultraschallköpfen und nicht tauchbaren (TEE-)Sonden erwiesen. Sie ersetzt aber nicht das generelle Einlegen von Medizinprodukten in Instrumenten-Desinfektionsmittel, soweit dies möglich ist.

### Dosierung

Desinfektion von Ultraschallköpfen / Sonden (nicht tauchbar) in Kombination mit BODE X-Wipes.



Keime (Spektrum)	Einwirkzeit / Anwendungskonzentration		
	15 Min.	30 Min.	60 Min.
Bakterizid, levurozid, begrenzt viruzid	1,0 %		
Tuberkulozid	3,0 %		
Viruzid (1)			4,0 %
Viruzid (2)	4,0 %	3,0 %	2,0 %

1) nach DVV

2) nach EN 14476, geringe Belastung



# Bodedex® forte / Bomix® plus

## Vorreinigung von nicht einlegbaren Medizinprodukten und flexiblen Endoskopen und TEE-Sonden

Zum Befüllen der BODE X-Wipes Spender mit Bodedex forte oder Bomix plus sind folgende Schritte zu beachten:

Bei erstmaliger Verwendung den BODE X-Wipes Spender aus dem Umkarton entnehmen. Überkleben des grünen Etikettes mit dem Spezialetikett „Vorreinigung von Endoskopen“.

### Befüllung mit BODE X-Wipes Vliesrolle **ohne Folienbeutel**:

1. Zum Schutz vor Kontaminationen Handschuhe anziehen.



2. Vliesrolle in das Spendergehäuse einsetzen, dabei den Anfang der Rolle ein kleines Stück aus der Mitte herausziehen.

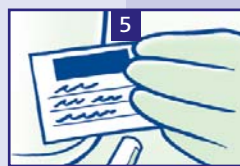


3. 1 %ige Bodedex forte-Lösung langsam spiralförmig von der Mitte nach außen über die Vliesrolle geben. Die Menge der Anwendungslösung auf die Größe der verwendeten Vliestuchrolle abstimmen:

- 90 Tücher: 2,5 Liter
- 40 Tücher: 1,5 Liter
- 30 Tücher: mindestens 750 ml (BODE X-Wipes Dose)

Zum Ansetzen der Bodedex forte-Lösung nur steril filtriertes Wasser verwenden, um die Kontaminationsgefahr zu minimieren. Alternativ Verwendung einer 2 %igen Bomix plus-Lösung mit Wasser von mind. Trinkwasserqualität.

4. Spenderaufsatz anbringen. Das erste X-Wipes Tuch durch das Entnahmerund führen und Deckelverschluss aufsetzen, erstes X-Wipes Tuch verwerfen. Deckelverschluss schließen.



5. Etikett beschriften und aufkleben. Nach ca. 10 Min. ist die Rolle vollständig durchtränkt und einsatzbereit.

### Befüllung mit BODE X-Wipes Vliesrolle **im Folienbeutel**:

1. Zum Schutz vor Kontaminationen Handschuhe anziehen.

2. Vliesrolle im Folienbeutel in das Spendergehäuse einsetzen, Folienbeutel öffnen, dabei den Anfang der Rolle ein kleines Stück aus der Mitte herausziehen.



4. Folienbeutel durch Öffnung des Spenderaufsatzes ziehen. Spenderaufsatz anbringen. Neues Entnahmerund aus der Verpackung nehmen und das erste X-Wipes Tuch durch die Öffnung führen. Neuen Deckelverschluss aus der Verpackung nehmen und druckvoll aufsetzen. Erstes X-Wipes Tuch verwerfen und Deckelverschluss schließen.

- Nach längeren Ruhezeiten (z. B. über Nacht) ist das erste Vliestuch zu verwerfen.
- Nach der Entnahme eines Tuches den Entnahmedeckel wieder fest verschließen.

- Nach sieben Tagen (bei Bomix plus 28 Tage) restliche Vliestücher und überschüssige Lösung verwerfen und den BODE X-Wipes-Spender mit einem in Flächen-Desinfektionsmittel getränkten Tuch 2 x desinfizierend abwischen (vor Neubefüllung – Einwirkzeit abwarten). Anschließend trocknen lassen.

### Achtung:

Nur zur Vorreinigung von Endoskopen bzw. nicht einlegbaren Medizinprodukten verwenden! Nicht für andere Anwendungen geeignet. Bei Bodedex forte handelt es sich um einen Instrumentenreiniger, daher kann nicht davon ausgegangen werden, dass einzelne getränkte Vliestücher keimfrei sind. Um Kontaminationen von außen weitestgehend zu vermeiden, ist auf geschlossene Entnahmedeckel ebenso zu achten wie darauf, dass unnötige Berührungen der Vliestücher vermieden werden. Die Verwendung von Bodedex forte bzw. Bomix plus in Kombination mit den X-Wipes ersetzt nicht die sachgerechte Aufbereitung verwendeter Endoskope sowie der Zusatzinstrumentarien (siehe RKI-Empfehlung „Anforderungen an die Hygiene bei der Aufbereitung von Medizinprodukten“, Bundesgesundheitsblatt 2012, 55; 1244-1310).

	Packungs- inhalt	Artikel- Nummer	PZN	Vers.-Einh. Packungen	
<b>Korsolex®extra</b>					
<i>Viruzid wirksam</i>	Flasche	2 Liter	973 802	00963678	4
	Kanister	5 Liter	973 809	00963684	1
<b>Bodedex® forte</b>					
<i>Löst Reste von Röntgen- kontrastmitteln</i>	Flasche	2 Liter	973 762	00946415	4
	Kanister	5 Liter	973 769	00946421	1
<b>Bodedex® zyme</b>					
<i>Löst Fibrin und Sekrete</i>	Flasche	2 Liter	981 362	10100257	4
	Kanister	5 Liter	981 363	10100263	1
<b>Bomix® plus</b>					
<i>Wirtschaftlich im Einsatz</i>	Flasche	2 Liter	974 602	03540234	4
	Kanister	5 Liter	974 609	09154785	1

**Kennzeichnung für das Konzentrat: Gefahr.** Enthält (Ethylendioxy)dimethanol (CAS 3586-55-8), Glutaral (CAS 111-30-8). Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen. Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenschäden. Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Kann die Atemwege reizen. Sehr giftig für Wasserorganismen. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Einatmen von Gas vermeiden. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, in der sie leicht atmet. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. Inhalt/Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen. Stand der Information: 12/2014.

Die Empfehlungen zu unseren Präparaten beruhen auf wissenschaftlichen Prüfungen und werden nach bestem Wissen gegeben. Weitergehende Empfehlungen, z. B. im Hinblick auf Materialverträglichkeit, sind nur im Einzelfall gesondert möglich. Unsere Empfehlungen sind unverbindlich und keine Zusicherung. Sie schließen die eigene Prüfung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke nicht aus. Insoweit können wir keine Haftung übernehmen. Diese richtet sich nach unseren allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

	Packungs- inhalt	Artikel- Nummer	PZN	Vers.-Einh. Packungen		
<b>BODE X-Wipes Spender für 40er und 90er Rolle</b>						
<i>Flexibel und wirtschaftlich</i>	blau	1 Stück	981 370	10273940	4	
	grün	1 Stück	981 372	10273963	4	
	rot	1 Stück	981 371	10273957	4	
<b>BODE X-Wipes Dose für 30er Rolle</b>						
		1 Stück	976 720	03539337	6	
<b>BODE X-Wipes Wandhalter</b>						
		1 Stück	977 110	03539219	1	
<b>BODE X-Wipes Sicherungsbügel</b>						
		1 Stück	977 111	03539225	1	
<b>BODE X-Wipes Vliesrolle im Folienbeutel</b>						
	90 Tücher und 1 Entnahme-Rund	981 373	10273986	6		
<i>Extra saugfähiges Material</i>	<b>BODE X-Wipes Vliesrolle</b>		90 Tücher	976 690	03538510	6
		40 Tücher	976 695	03538473	12	
		30 Tücher	976 710	03539248	12	

PAUL HARTMANN AG  
Postfach 14 20  
89504 Heidenheim  
Deutschland

Telefon +49 7321 36-0  
Telefax +49 7321 36-3636  
info@hartmann.info

[www.hartmann.de](http://www.hartmann.de)

P 214 (10.15) 084 399/9



**Gesundheit ist  
unser Antrieb**



MIX  
Papier aus verantwortungsvollen Quellen  
FSC® C108784

ClimatePartner®  
klimaneutral  
Druck | ID: 10661-1209-1003